**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 46 (1930)

**Heft:** 32

Rubrik: Verschiedenes

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

+ Jatob Balmer, Baumeifter in Interlaten, ftarb im Alter von 55 Jahren.

# Verschiedenes.

An Bundesbeitragen für die gewerbliche und induftrielle Berufsbildung pro 1931 find vorgesehen: für gewerbliche Bildungsanstalten 3,750,000 Fr. (im Borjahr 3,400,000 Fr.); für kaufmännische Bildungsanstalten 3,230,000 Fr. (3,020,000); für hauswirlschaftliche Anfalten 1,800,000 Fr. (1,700,000); für temporare Rurfe 68,000 Fr. (25,000); übrige Kredite 472,000 Fr. (399,000).

Bundessubvention für Maurerturfe. Mit ber Durchführung theoretisch praktischer Anlernkurse für Maurer burch den Schweizerischen Baumeisterverband find in den letten Jahren gute Erfahrungen gemacht worden. Aus Bundesmitteln ift für das laufende Jahr ein Kredit von 20,000 Fr. zur Berfügung geftellt worben. Der Bundesrat beantragt nun den eidgenöffischen Räten, im Boranschlag der Eidgenoffenschaft auch für das nächfte Jahr einen gleich hohen Kredit vorzusehen.

Umorganisation der Badener Sandwerkericule. Die Badener Handwerkerschule, die infolge der ftarten Industrie 1200 Schüler zählt, wird gegenwärtig um: organisiert. Bisher wurde der Unterricht von 43 Lehrern im Nebenamt erteilt; nun werden auf Anregung des eidgenöffischen Inspektors vier hauptlehrer gewählt, fo daß eine eigentliche Tagesschule errichtet werden kann.

Endergebnis der diesjährigen Muftermeffe in Bafel. Rürzlich erschien der offizielle Bericht über die diesiahrige 14. schweizerische Muftermeffe in Basel. Laut demselben beteiligten fich 1090 Aussteller, wovon 257 in Basel, 201 in Zürich, 109 im Kanton Bern usw. Starke Gruppen seten gewesen die Wohnungseinrichtungen, die Elektrizitätsknduftrie, Kunftgewerbe, Keramik, befriedigende Beteiligungen wiesen auf Hausbedarfsartikel, Bürften-waren, Bureauartikel, die Uhrenindustrie, sowie gewisse Zweige der Textilwaren wie die Wollinduftrie. Wiederum selen viele neue Artikel gezeigt worden wie autographiicher Gelentperigraph, Beton- und Mörtelfcnellmischer, Bodenreiniger mit Staubsauger kombiniert, Dauerpolfter-Febereinlagen, elektrischer handtrodnungsapparat, patentierte Neuheit in Kinderwagen, "Leukorit"-Belag für Kaffeehaustische, Luftbefeuchter für Zentralheizungen, leuchtende Hausnummernschilder, Korbflaschen mit Ausihankvorrichtung für sterilisterte Obstsäfte, Spülmaschinen, Stühle mit verftellbarer Rücklehne, Trockeneis zur Glaceund Crême-Zubereitung, Bidnickforbe, Rudfacftugen, Schnurabschneider, Schrägband, Handwebeapparate, neue Betschlüsse für Blechemballagen, Drahtspanner, Aufsichnittmaschinen, elektrische Feils und Raspelanlagen, Epagnolettes-Fenfterverschlüffe, Fenfterfteller, Feldhy-brantenftocke, Hochdruckzementröhren, Klaranlagen mit Filter und Fetifang, Teer- und Bitumensprengwagen, tufenloses Wechselgetriebe, Tiegelschmelzofen, Aluminiumlegierungen, Betonhartemittel, Eleftroben, Gasfparer für Someiß und Lotanlagen, Anschlußichnure, Flaschenver, bluß für Parfümeriefabriten, Kleiderftanderautomat für Konfektionshäuser, Schutvorrichtung für elektrische Hausdiverser Syfteme, Radioverstärkeranlagen Shugringe für Grammophonplatten, Rindervorführungs. apparat, neue Maltechnik, tosmetische Neuhelten, Rotationsvervielfältigungemafchine, Adregband, endloses Dangeregiftratur, pneumatische Gleitschuheinlagen für Bierdehufe, Spannwerkzeuge. Das wirtschaftliche Refultat ber Messe 1930 set besser ausgefallen, als erwartet werden konnte. Wenn die Kriffs nicht schärfere Formen annehme, so durfe man mit der ötonomischen Gesamt. situation zufrieden sein.

Städtifche Wohnungspolitit in Burich. In einer von der sozialbemokratischen Bartei und dem Gewerkschaftstartell Zürich einberufenen öffentlichen Bersamm. lung sprach Stadtpräsident Dr. Aloti über die Woh-nungspolitik der Stadt Zürich. Mit der projektierten städtischen Wohnkolonie am Bullingerplatz werde die Stadt insgesamt 1877 Wohnungen im Roftenbetrage von 361/2 Millionen Franken gebaut haben. Mit städtischen Mitteln set bis jest der Bau von 10,179 Genoffenschafts. wohnungen ermöglicht worden, wobei an Darleben und Anteilen 60 Millionen Franken aufgewendet wurden. Damit seien 12,000 Wohnungen, also 20% aller Mietwohnungen in der Stadt Zürich, der Spekulation entzogen.

Rlubhütten - Umbauten. Das Zentralkomitee bes Schweizerischen Alpenklubs ftellt der am 23. November in Solothurn ftatifindenden Abgeordnetenversammlung zum Traktandum Klubhütten folgende Beitragsantrage: 19,000 Fr. für eine neue Unteraarhütte ber Get. tion Zofingen am Standort des Pavillons Dollfuß im Kostenvoranschlag von 39,000 Fr. Für Vergrößerung und Umbau der alten Glärnischhütte der Gektion Tödi auf 52 Schlafplätze 21,000 Fr. an die Roften von 44,000 fr. Für weitere Subventionsgesuche schlägt das Romitee die Berichiebung vor. In erfter Linie betrifft dies die Bis Gol Hutte (Bergrößerung durch Anbau und Umbau im Innern); ber Dringlichkeit bes Projektes fteht der Mangel an Mitteln gegenüber.

Antogen-Schweißfurs. Der nächfte Rurs der Autogen-Endreg A. S., horgen für ihre Runden und weitern Intereffenten findet vom 24 .- 26. November a. c. statt. Vorführung verschiedener Apparate. Diffous. Elettrische Lichtbogen Schweißung. Berlangen Sie bas Programm.

## Literatur.

"Das icone Heim". November 1930. Breis HM. 1.60. Berlag F. Brudmann A. G., München.

Die Wohnhäuser und Räume, die uns in dem neuen Seft in zahlreichen Abbildungen vorgeführt werden, find nur eine kleine Auswahl der Arbeiten eines bekannten Architetten, ju beffen beften Lofungen die Bohnraume für die Frau gehören, die meift in farbigem Schleiflack von überraschend welcher und vornehmer Wirkung find. Vom Thema Alt und Modern handelt eine amufante Plauderet, in der dargelegt werden foll, daß auch aute alte Möbel, sofern man fie überhaupt verwenden will, ohne Mißklang in neue Wohnraume aufgenommen werben tonnen. Der Blat am Feuer in seinen verschiedenften Arten als Raminplay, als praktisch gebauter Rachelofen mit Ofenbant und Sigede wird unter Borführung einiger Belipiele besprochen, ebenso die individuelle Geftaltung eines eigenen Gartens.

Wie ein Kinderzimmer neuzeitlich unter Anpaffung an die kindlichen Proportionen zu geftalten ift, zeigen weitere Abbildungen. Bon praftischem Ruten ift die Abhandlung über richtige Bahl ber Beigkörper, die wir in den verschiedenften Ronftruktionen als Zentral, ober Warmwafferheizung, als Gasheizöfen, Rachelofen, Ramine ufm. feben. Glafer, moderne Baftarbeiten, Anregungen für das Blumen- und Ratteenfenfter und ber übliche bauswirtschaftliche Teil vervollständigen das Beft, das ohne Zweifel wieder bem Fachmann und allen Freunden einer iconen und neuzeitlich eingerichteten Bohnung

gute Anregung vermitteln wirb.

Religion und Sittlichteit. Zweifach taftet bie junge Menschenseile zu Gott hin: fragend nach ber Lebens,